
Dienststelle:

FD Umwelt

Datum:

30.07.2001

Vorlagen-Nr.:

13/1666

Beratungsfolge:

Stadtplanungsausschuss

Sitzungstermin:

22.08.2001

Betreff:

Sachstandsbericht Ökowerk

Inhalt der Mitteilung:

Seit mehr als 10 Jahren wird auf dem Gelände des ehemaligen Klärwerkes Borssum das Regionale Umweltzentrum Ökowerk Emden (RUZ Ökowerk) vom Fachdienst Umwelt in gemeinsamer Trägerschaft mit dem Verein "RUZ Ökowerk Emden e. V." betrieben.

Grundlage für den großen Erfolg ist u. a. die Unterstützung anderer städt. Fachbereiche und Betriebe, des Arbeitsamtes Emden, des Landes Niedersachsen, der Bezirksregierung Weser-Ems sowie privater Sponsoren.

Es kooperieren mit dem Ökowerk u. a.

- * die FHOOW
- * die Stadtwerke Emden
- * VW Emden
- * Statoil Deutschland
- * die Kunsthalle Emden
- * die OBW
- * JANUN Hannover mit zwei FÖJ-Stellen

und viele andere

Durch Mitarbeiter des Fachdienstes Umwelt, freigestellte Lehrkräfte des Landes Niedersachsen und Vereinsmitglieder werden jährlich zeitgleich

- * ca. 20 Kräfte in Arbeitsbeschaffungs- und Strukturanpassungsmaßnahmen
- * ca. 5 Kräfte mit BSHG-Arbeitsverträge

- * ca. 15 Pflichtarbeit leistende Sozialhilfeantragsteller und -empfänger
- * ca. 10 Personen, die gemeinnützige Pflichtstunden abzarbeiten haben
- * ca. 15 Praktikanten/innen (Betriebspraktikum/Anerkennungsjahr/studienbegleitendes Praktikum/Praktikanten/innen in beruflichen Wiedereingliederungsmaßnahmen)
- * ca. 6 Zivildienstleistende
- * ca. 25 Kinder und Jugendliche in verschiedenen Themengruppen (Agenda-Kids, Fotogruppe, Fledermausgruppe, Kröcodile)

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

- * 2 freiwillige Helfer und Helferinnen im Ökologischen Jahr

betreut und im Rahmen der derzeitigen Möglichkeiten qualifiziert.

Besucht wurde das Ökowerk seit Bestehen von

- * ca. 1800 Schulklassen
(das entspricht in etwa der Anzahl der ostfriesischen Schulklassen)
- * ca. 3000 andere Gruppen
- * ca. 220.000 Besucher insgesamt

Angeboten wurden für die mehr als 200.000 Besucher

- * ca. 1000 Seminare, Vorträge, Fortbildungsveranstaltungen, Ausstellungen usw.

Die Arbeit des Ökowerkes spiegelt sich in der gesamten Region - und darüber hinaus - in öffentlichen und privaten Anlagen wieder:

- * Wallanlagen (Totholzhecken/Laubwälle)
- * Agenda-Arbeit
- * Kindergärten und Schulen (Weidenlabyrinth, Weidenzelte, Wildbienenzuchthilfen, Nistkäsen)
- * Privatgrundstücke (Kompostbereiche/Kräuterspirale)
- * Derzeit: Anfrage aus Norwegen/Finnland um Unterstützung beim Aufbau eines Umweltzentrums

Publiziert wurden u. a.

- * die Wattenmeerkiste I+II: Erlebnispädagogik zum Thema Wattenmeer
- * Broschüre "Sonnenstrahl"
- * das "Rund um die Welt-Buch" mit Begleit-CD der Musikschule Emden
- * Presseserien zu verschiedenen Themen
- * Info-Broschüren
- * Flyer/Geländepläne etc. in eigener Sache

Aktuelle Aktivitäten entwickelt das Ökowerk verstärkt in Sachen

- * Klimaschutz durch Umweltbildung (Klimamodell/Windmühlenmodell u. a.)
- * Erhaltung "alter" Nutztierassen
- * Info-Broschüre "Lokale Produkte"
- * EZ-Presseserien zur Kompostierung
- * Transparenz schaffen von der Ladentheke bis zum Erzeuger - landesweites Projekt in Niedersachsen
- * Qualifizierung von in sozial schwierigen Verhältnissen befindliche Personen
- * Kinder- und Jugendbildung und -betreuung
- * Aufbau einer Wale-Rettungskette an der Nordseeküste
- * Dosenfreie Zone Ökowerk

Anerkennung der Arbeit und des Wirkens des Ökowerkes dokumentieren

- * Besuch von Politiker/Wissenschaftler und Wirtschaftsvertreter aus dem In- und Ausland, u. a. des damaligen Ministerpräsidenten Gerhard Schröder, der Nds. Umweltminister(in) Monika Giefahn und Wolfgang Jüttner
- * Verleihung des "Upstalsboom-Talers" am 11' Mai 2000 (sh. Anlage 2)
- * Berichte in der regionalen und überregionalen Presse, im Rundfunk und Fernsehen

Zum Sachstand wird in der Sitzung der vom Land Niedersachsen für diese Arbeit freigestellte Pädagoge, Herr Lukas, vortragen.

Anlagen